

---

Subject: langsamer Wiederwuchs - normal?  
Posted by [Krater](#) on Sun, 16 Sep 2007 22:57:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo Leute,

ist es normal dass die Haare bei Wiederwuchs in den von AA betroffenen Stellen erstmal recht langsam wachsen oder ist das ein schlechtes Zeichen? Meine Hautärztin meint, es seien normale Haare die da seit ca. 3 Wochen wachsen, aber die Wachstumsgeschwindigkeit ist wesentlich geringer als die normalen 1-1,5 cm / Monat. Was habt ihr für Erfahrungen gemacht?

Beste Grüße,  
Krater

---

---

Subject: Re: langsamer Wiederwuchs - normal?  
Posted by [Baldhead](#) on Tue, 18 Sep 2007 11:09:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das kam mir am Anfang auch so vor. Ich glaube, es hängt damit zusammen, dass der blonde Flaum eben auch nicht so deutlich wahrnehmbar ist wie die kräftigeren Terminalhaare.

Und früher hat man das Wachstum ja meist auch nicht deshalb bemerkt, weil die Haare "lang aussahen", sondern weil irgendwie der Schnitt raus war.

Und überhaupt.... entscheidend ist doch, dass sie wachsen, oder?

Also leg mal kurz Lupe und Zollstock weg und lass die Härchen mal machen - das wird schon

Alles Gute wünscht  
Baldhead

---

---

Subject: Re: langsamer Wiederwuchs - normal?  
Posted by [Krater](#) on Wed, 19 Sep 2007 19:39:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke Baldhead! Ich versuchs zu beherzigen. Verdammter Kontrollzwang...

---

---

Subject: Re: langsamer Wiederwuchs - normal?  
Posted by [Christin](#) on Thu, 20 Sep 2007 13:36:50 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

genau die gleiche Frage habe ich auch vor einiger Zeit gestellt, leider hat mir niemand geantwortet.

Mir geht es genauso. Allerdings nicht bei jedem Haar. Wie ich nun nach einigen weiteren Wochen feststellen kann, gibt es einige Härchen, die deutlich schneller wachsen, allerdings keines wächst die 1-1,5 cm pro Monat.

Auf jeden Fall liegt es nicht an der Farbe. Meine haben zur Zeit keine Farbe bis auf einzelne. Lupe brauche ich nicht, aber ich beobachte trotzdem täglich. Das kann ich einfach nicht lassen.

Viele Grüße  
Chrissie

---

---

Subject: Re: langsamer Wiederwuchs - normal?  
Posted by [Krater](#) on Thu, 20 Sep 2007 23:04:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Christin,

Noch jemand mit Haarwuchskontrollzwang?! Du solltest auch auf Baldhead hören!  
Ich kann mir vorstellen, dass die Follikel einfach eine ganze zeitlang brauchen um sich zu berappeln (das wäre nicht unlogisch). Ich habe zum Beispiel eine andere, große Stelle, in der deutlich fühlbar winzige Härchen drin sind (vergleichbar mit Gesichtshärchen) + einige größere, (festere) weiche Haare (unpigmentiert) an den Rändern (keine Kolbenhaare). Und dann habe ich eine Stelle, da ist nichts, absolut nichts drin. Das ist übrigens meine aktuell älteste Stelle (1 Jahr ca.) und diejenige, die mit Abstand am längsten mit Kortison behandelt wurde.

In meiner besten Stelle sind übrigens auch noch zwei kleine, kahle Bereiche die scheinbar kleiner werden und in denen auch schon diese winzigen Härchen drin sind. Die anderen Haare in dieser Stelle sind ganz weich, dünn, aber pigmentiert und wachsen sehr langsam. Noch zwei weitere, kleine Stellen sind mit unpigmentierten Härchen bestückt.

Was aber besonders angenehm ist (toi, toi, toi), ist die Tatsache, dass ich (scheinbar) kaum noch Haare verliere. Den büchelweise Haarverlust habe ich als besonders zermürend empfunden - was Du (und viele andere hier) sicher nachvollziehen kannst.

Alles Gute und gib ruhig regelmäßig Feedback, gern auch per PN - Krater

---

---

Subject: Re: langsamer Wiederwuchs - normal?  
Posted by [angela](#) on Fri, 21 Sep 2007 11:56:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

auch bei mir wachsen die neuen Haare sehr langsam. Ich habe meine Haare sehr lange mit dem Haarschneider kurz gehalten, damit die ausfallenden Haare nicht so aufgefallen sind - der Frust war somit für mich nicht so groß. Irgendwann habe ich mich entschlossen die Haare wieder wachsen zu lassen, um evtl. einzelne Stellen abdecken zu können. Das geht sogar inzwischen einigermaßen (viel föhnen und Haarspray) - fragt sich nur wie lange. Mir ist auch aufgefallen, dass die neuen Haare viel langsamer gewachsen sind, außerdem sind sie saft- und kraftlos. Irgendwie fehlt ein bisschen Power.

Schönes sonniges Wochenende  
Angela

---

---

Subject: Re: langsamer Wiederwuchs - normal?  
Posted by [Gabi1810](#) on Sat, 22 Sep 2007 12:54:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ja, daß stimmt was Angela da schreibt.

An meiner ersten Stelle (also als es wieder anfing), sind zwar Haare, aber so richtige Farbe kann ich da nicht wirklich erkennen. Irgendwie komisch, denn das wächst seit 9 Monaten nicht wirklich zu.

Ist es bei Euch auch so, dass es an einer Stelle aufhört und dafür umsomehr an einer anderen Stelle ausgeht???

Schlimm sind für mich die Momente nach dem Aufstehen, auf dem Kopfkissen finde ich immer Haare !!!! und nach dem Haarewaschen auch im Handtuch. Ich muss leider immer wieder nachsehen - ich kann nicht anders. VII noch nicht...

Alles Liebe  
Gabi

---

---

Subject: Re: langsamer Wiederwuchs - normal?  
Posted by [Christin](#) on Sat, 22 Sep 2007 16:21:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

also so richtig mitreden kann ich nicht mehr, da ich ja wie weiter unten beschrieben bereits seit 1978 keine Haare mehr habe. D.h. ausfallen konnte bei mir ja nichts mehr. Aber jetzt, wo sie zu wachsen scheinen, ist alles voll, ich habe laut Aussage meines Mannes, meines Sohnes und meiner Osteopathin (denn meinen Hinterkopf sehe ich ja nicht genau) alles voll. Es gibt keinen freien Fleck mehr auf dem nichts ist. Aber: dieser Zustand ist jetzt seit ca. 8

Wochen so. Und die Härchen sind nicht mehr ausgefallen, aber vom Wachstum her wachsen sie definitiv nicht 1-1,5 cm pro Monat, sonst müssten sie bei mir seit ca. Ende August schon ca. 1 cm sein. Das sind sie aber bis heute nicht. Ich habe einzelne Haare, z.B. am Nacken, die sind sogar schon fast 1,5 -2 cm groß. Mittlerweile habe ich ca. 3 untere Wimpern, die fast Normalgröße haben, aber der Rest ist ca. 1 bis max. 5 mm groß und das kommt mir jetzt schon ewig vor. Allerdings habe ich ja schon so lange keine Haare mehr. Mir persönlich kommt es so vor, als würden die "Speicher" erst voll gemacht werden (mit was auch immer, Vitamine?) und als ob es einfach noch nicht zu kräftigeren Wachsen reicht. Von der Farbe sind sie überwiegend durchsichtig bis hellblond, aber einzelne scheinen Farbe zu bekommen. Auf jeden Fall sieht man sie deutlich, wenn ich z. B. von hinten Lichteinfall habe. Wenn man mich dagegen bei normalen Lichtverhältnissen anschaut, muss man schon sehr gute Augen haben, um sie alle zu sehen.

Seit ca. einer Woche habe ich das Gefühl, das nun endlich die Augenbrauen, zumindest die linke, auch richtig anfangen.

Liebe Grüße  
Chrissie

---

---

Subject: Re: langsamer Wiederwuchs - normal?  
Posted by [Lebensfreundin](#) on Tue, 25 Sep 2007 19:51:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also bei mir wachsen die Haare auch nur sehr langsam. Ich habe an einer Stelle Flusen. Die sind sehr dicht, aber wachsen noch nicht sehr schnell. Leider fallen bei mir aber auch noch Unmengen an Haaren aus:-)

---